

Schweiz.

Wachstumsabschwächung 2019

Die Schweizer Wirtschaft wuchs im 1. Halbjahr 2018 kräftig. In der zweiten Jahreshälfte konnte sie sich indes der abnehmenden Dynamik in Europa nicht entziehen. Für das Gesamtjahr wird trotzdem ein Wachstum deutlich über Potenzial resultieren. Im neuen Jahr dürfte das Wachstum hingegen schwächer ausfallen. Die gute Nachricht ist, dass sich diese Abschwächung kaum auf dem Arbeitsmarkt bemerkbar machen wird. Zum einen wird der Transithandel, der inzwischen rund 10% der Schweizer Warenexporte ausmacht, aufgrund der nachlassenden globalen Nachfrage einen kleineren Wachstumsbeitrag liefern. Zum anderen fallen in ungeraden Jahren die Lizenzeinnahmen aus Fernsehübertragungsrechten von sportlichen Grossanlässen weg. Transithandel und Lizenzeinnahmen wirken stark auf die Wertschöpfung bzw. das Bruttoinlandprodukt (BIP), hingegen ist der Beschäftigungsanteil dieser beiden Sparten äusserst niedrig. Trotz schwächerem BIP-Wachstum wird die Beschäftigung 2019 folglich noch steigen und die Arbeitslosenrate insgesamt leicht zurückgehen.

Inflation verharrt auf tiefem Niveau

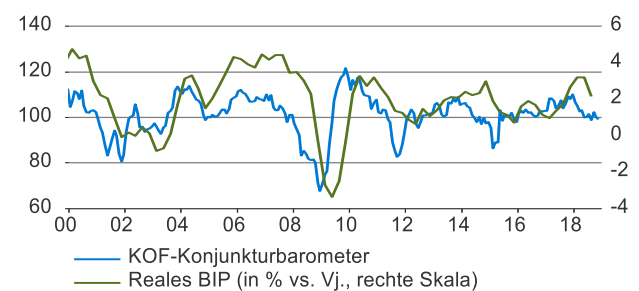
Trotz gutem Arbeitsmarktumfeld und weiterhin rekordtiefen Zinsen vermag die Inflation in der Schweiz keine Dynamik zu entfalten. Dazu kommt, dass der Rückgang des Erdölpreises, der typischerweise bei einer globalen Konjunkturabkühlung zu erwarten ist, überraschend kräftig war. Dieser Rückgang wird sich Anfang 2019 im Konsumentenpreisindex niederschlagen. Die von uns prognostizierte Inflationsrate von 0.7% für 2019 liegt unter der Rate von 2018. Vor diesem Hintergrund sieht die Schweizerische Nationalbank (SNB) keinen Handlungsbedarf für rasche Zinserhöhungen, besteht doch ihre Hauptaufgabe in der Gewährung der Preisstabilität. Ein schwächeres Wirtschaftswachstum und rückläufige Inflationsraten sprechen weiterhin für niedrige Zinsen. Nicht prognostizierbare geopolitische Ereignisse ausgenommen, dürfte sich der Schweizer Franken in diesem oben beschriebenen Szenario über das Jahr hinweg leicht abschwächen.

Wirtschaftszahlen Schweiz

	2007-16	2017	2018*	2019*	2020*
BIP-Wachstum	1.7	1.7	2.7	1.7	1.5
Staatshaushalt**	0.6	0.8	0.6	0.5	0.2
Leistungsbilanz**	9.4	9.5	9.4	9.6	9.6
Inflation***	0.1	0.5	0.9	0.7	1.0
Arbeitslosenrate***	3.1	3.2	2.6	2.5	2.6

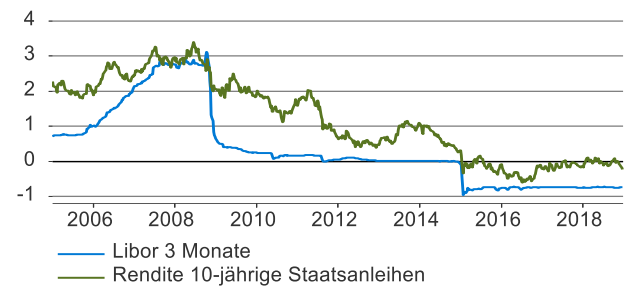
Quelle: ZKB * Prognose ** in % des BIP *** Jahresdurchschnitt

Konjunkturbarometer und BIP Wachstum



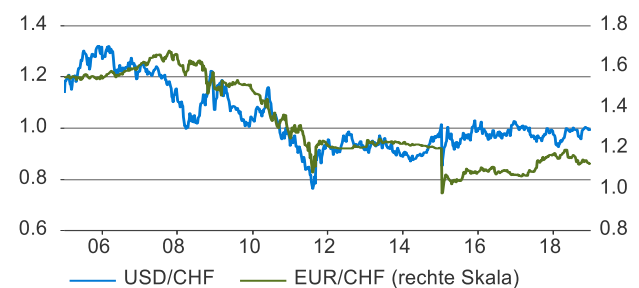
Quellen: Zürcher Kantonalbank, Thomson Reuters

Zinsen Schweiz



Quellen: Zürcher Kantonalbank, Thomson Reuters

CHF-Wechselkurs



Quellen: Zürcher Kantonalbank, Thomson Reuters